

## Das Deutsche Rote Kreuz bietet an:

### Kursleiterqualifizierung für das Programm zur **„ Salute! – Die eigene Gesundheit kultivieren!“**

#### Lernziele:

Die Qualifikation zielt darauf ab, profunde Kenntnisse in diesem Programm und in der praktischen Arbeit mit Gruppen zu vermitteln. Eine Zentrale Aufgabe der Kursleiter/innen liegt in der Begleitung der Gruppenteilnehmer/innen, um diese zu befähigen, ihr körperliches und psychisches Wohlbefinden in ihrem alltäglichen Leben zu entdecken, zu entwickeln sowie die individuellen Bewältigungsstrategien zu fördern.

Für diese Aufgaben sollen die Teilnehmer/innen praktische Kompetenzen in Didaktik und Methodik der Gestaltung und Umsetzung der einzelnen Module erlangen und ihre Kenntnisse in der Leitung von Gruppen vertiefen.

#### Inhalte:

Grundlage für das Qualifizierungsprogramm ist der salutogenetische Ansatz von Antonovsky. Im Gegensatz zu einem krankheitsorientierten Ansatz sollen hier die individuellen positiven Ressourcen – salutogenetische Faktoren - gestärkt werden, die die Lebenseinstellungen, Bewältigungskompetenzen und die sozialen Ressourcen beeinflussen.

Das Kursprogramm ist in vier Module aufgeteilt:

- Soziale Integration und Unterstützung,
- Sinnorientierung: Zielklärung und die Entwicklung eines positiven Zukunftskonzepts,
- Wohlbefinden und angenehmes Erleben im Alltag,
- Gesundheitsfördernde Einstellungen: Optimismus und Selbstwirksamkeitsüberzeugung.

Die **Qualifizierung** ist in **drei Teile** gegliedert:

Im **ersten Teil** werden in folgenden Bereichen Wissen und praktische Kompetenzen vermittelt:

- Inhalte des salutogenetischen Ansatzes nach Antonovsky,
- Methoden der Gruppenarbeit in der Gesundheitsförderung,
- Gesprächs-, Moderations- und Anleitungstechniken,
- Methoden zur Kreativitätsförderung.

Schwerpunktmäßig wird sich im **zweiten Teil** mit

- der inhaltlichen Reflexion der Umsetzung einzelner Module sowie
- einem Marketingkonzept für die unterschiedlichen Zielgruppen und der
- Organisation und Implementierung des Kursprogramms

auseinandergesetzt.

Im **dritten Teil** geht es um die Reflexion der eigenen Rolle in der Gruppe, in der das Programm angeboten wird, der Umsetzung der Inhalte, der Methodik sowie der Gruppendynamik.

**Didaktik:**

Neben der Vermittlung von Hintergrundinformationen des theoretischen Ansatzes stehen im Mittelpunkt der Qualifizierung die Selbsterfahrung und der Umgang mit den Methoden, die für die Umsetzung des Programms relevant sind.

**Dozent:**

Dipl. Psych. Prof. Dr. Gert Kaluza  
GKM – Institut für Gesundheitspsychologie Marburg

**Umfang:**

48 Stunden  
Nach Abschluss der Qualifizierung wird ein Zertifikat vergeben.

**Ort:**

voraussichtlich Kassel

**Termine:**

1. Termin 15.-17. Juni 2009
2. Termin 02.-03. September 2009
3. März/April 2010 (wird mit den Teilnehmer/innen vereinbart)

**Teilnahmegebühr:**

670.- € incl. Mwst für externe  
490.- € incl. Mwst für DRK-Mitarbeiter/innen

**Anmeldung:**

Voraussetzungen, um an der Qualifizierung teilnehmen zu können, sind:

- Ein akademischer Anschluss (Uni bzw. FH) und
- eine dreijährige Berufserfahrung sowie
- Erfahrung in der Leitung von Gruppen.

Anmeldeschluss ist der 01.04.08

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Dr. Beate Groß – DRK – Generalsekretariat, Carstennstr. 58, 12205 Berlin, Tel.: 030 – 854 04 364; Fax: 030 – 854 04 486; Email: [grossb@drk.de](mailto:grossb@drk.de)